



WZAT OPTIMIERT SOFTWARE-ENTWICKLUNGS-PROZESS

Telemedizinzentrum ist mit agilen Methoden effizienter und näher am Kunden.

AUF EINEN BLICK

AUFGABE

Etablierung eines agilen Softwareentwicklungs-Prozesses

VORTEILE

- > Abteilungsübergreifende/r Teamaufbau und -weiterentwicklung durch Scrum Master & Product Owner
- > Unabhängiges & eigenständiges Erkennen von Aufgaben, Umsetzung von außenstehender Perspektive
- > Stabile Struktur im Team bei schneller Reaktion auf Veränderung und Anpassung
- > Funktionierendes, agiles Anforderungsmanagement

WZAT

Seit über 10 Jahren leistet das WZAT für Patienten und Zuweiser wichtige Unterstützung in der Versorgung von Patienten zu Hause. Diese Erfahrung in der telemedizinischen Versorgung wurde Basis für das vor vier Jahren etablierte Telemedizinzentrum des WZAT. Das anspruchsvolle und hochmoderne Softwareprodukt, mit dem das WZAT arbeitet, bietet für alle Beteiligten hohen Komfort im Umgang und erfüllt höchste Datenschutzanforderungen. Die gesicherte Datenverbindung gewährleistet dabei den Schutz der Daten vor dem Zugriff unberechtigter Dritter.

HERAUSFORDERUNG

Um die eigene Telemedizin-Plattform *medPower* zu einer multimandantenfähigen Cloud-Software weiterzuentwickeln, war eine Änderung der Softwarearchitektur und des eingesetzten Technologie-Stacks erforderlich. Basierend auf der Struktur der Kundenprojekte sollten Kunden und Stakeholder zukünftig außerdem in der Lage sein, sich regelmäßig am Entwicklungsprozess zu beteiligen, um ihre Anforderungen und Wünsche bereits in einer frühen Entwicklungsphase einfließen lassen zu können.

LÖSUNG

Im ersten Schritt wurde den neuen Anforderungen mit einer Erweiterung des bestehenden Teams durch zusätzliche Entwickler begegnet. Angelehnt an das Scrum Framework wurden außerdem SVA-Experten als Product Owner und Scrum Master eingesetzt. Der für die vorhergehende Version von *medPower* vorherrschende Entwicklungsprozess verfügte bereits über einige agile Elemente wie den regelmäßigen Austausch innerhalb Entwicklungsteams oder das Arbeiten in Iterationen. Unter Berücksichtigung der strengen Vorgaben, die für die Entwicklung einer Medizinsoftware gelten, wurde dieser Prozess nun gemeinsam mit den Stakeholdern und dem Entwicklungsteam hinsichtlich dessen Agilität geprüft, die bereits agilen Elemente übernommen und bei Bedarf entsprechend angepasst. Dabei wurden Best Practices der agilen Softwareentwicklung berücksichtigt.



ANFORDERUNGEN ERKENNEN UND PROZESSE STEUERN

AUFGABEN DES SCRUM TEAMS UND INSBESONDERE DES PRODUCT OWNERS UND DES SCRUM MASTERS WAREN:

- 1. Agiles Requirement Engineering:** Aufnahme und Priorisierung von Kundenanforderungen und Abstimmung mit den Entwicklern. Dazu gehörte der Aufbau einer Requirements-Struktur in Form von Epics, User Stories und Tasks.
- 2. Einbindung von Kunden und Stakeholdern in den Entwicklungsprozess:** Durchführung von Anforderungs-Workshops mit den Kunden und Umsetzung des Feedbacks.
- 3. Etablierung der Scrum Events:** Demonstration des Entwicklungsstands im Rahmen eines Sprint-Reviews. Durchführung der Sprint-Planung und Etablierung einer Retrospektive im Entwicklungsprozess durch Optimierung der Zusammenarbeit. Refinement zur Besprechung der Umsetzungsmöglichkeiten der User Stories sowie Dailies zum täglichen Austausch über den Entwicklungsstand.
- 4. Coaching des Entwicklungsteams:** Der Scrum Master verantwortet die Integration neuer Entwickler in das Team. Befähigung des Teams zur selbstorganisierten, interdisziplinären Zusammenarbeit und Forcieren des Know-how-Transfers im Sinne der T-Shaped Skills.
- 5. Nachhaltiges Change Management:** Begleitung des Entwicklungsteams hin zur Identifizierung mit dem neuen Entwicklungsprozess.

Besonderes Augenmerk wurde auf die Berücksichtigung der regulatorischen Anforderungen aus dem Medizin-Bereich gelegt. Gemeinsam mit dem Qualitätsmanagement-Beauftragten des WZAT hat SVA die Arbeits- und Verfahrensanweisungen dem neuen Entwicklungsprozess entsprechend angepasst. Die regulatorisch geforderte, lückenlose Rückverfolgbarkeit von Anforderung und Implementierung über das Testen bis zur Validierung der Software durch den Kunden wurde begleitet und dahingehende Prozesse in Softwarelösungen wie Atlassian Jira und Confluence abgebildet und etabliert.

SVA hat gemeinsam mit dem WZAT die Herausforderung gemeistert, einen agilen Weg in der Entwicklung einzuschlagen. Durch die Einbeziehung des Entwicklungsteams (Change Management) in die Erarbeitung des neuen Entwicklungsprozesses hat sich das Team innerhalb kürzester Zeit damit identifiziert. Die Kunden des WZAT, weitestgehend Professoren, Doktoren, wissenschaftliche Mitarbeiter und Ärzte, sind sehr erfreut darüber, dass sie ihr persönliches, direktes Feedback geben können und damit Einfluss auf die Produktentwicklung nehmen.

KONTAKT

SVA System Vertrieb
Alexander GmbH
Borsigstraße 26
65205 Wiesbaden
Tel. +49 6122 536-0
Fax +49 6122 536-399
mail@sva.de
www.sva.de